

INHALT

Einleitung 9

SEX AND GENDER/SEXÉ ET GENRE: (UN-)ÜBERSETZBARKEITEN

Colette, Beauvoir und Kristeva: Gender und Genie

FRANÇOISE RÉTIF
17

Literatur und die Überwindung der Dichotomien.

Zum Verhältnis von Lebenswelt, *Men's Studies*,
Gender Studies und *savoir littéraire*

STEFAN HORLACHER
33

AUFLÖSUNG DER GRENZEN

Proust, Colette/Treue, Freiheit/Weiblich, Männlich

EVA ERDMANN
59

Emanzipation der/durch Sprache: Subversion von Genderdiskursen bei Colette

VERA ELISABETH GERLING
75

Verkehrung der Zeichen, Gerechtigkeit aus Licht

HENNING TESCHKE
95

Die Destabilisierung der Geschlechter bei Colette

ÉLÈNE CLICHE

109

**Proust et le troisième sens. Die Visualität des »Dritten«
zwischen Ornament und Bildwiderstand**

VITTORIA BORSÒ

127

**Die Figur des unsichtbaren Dritten im Rollenspiel der
Geschlechter. Anmerkungen zu den Voyeurszenen der
*Recherche***

VOLKER ROLOFF

149

RANDGÄNGE BEI PROUST UND COLETTE

In der Kammer. Die Verortung der Homosexualität bei Proust

URS URBAN

167

**Der bewegte Mann. Proust und die Ästhetik des
verschwindenden Körpers**

GREGOR SCHUHEN

177

**Was Sie schon immer über den Masochismus wissen wollten,
Proust aber nie zu fragen wagten**

TORBEN LOHMÜLLER

199

**Ein verliebtes Frauenpaar ›Ancien Régime‹ – Colette und das
Rätsel der Ladies of Llangollen**

URSULA LINK-HEER

215

DYNAMISCHE KÖRPER

**Codierungen des Eros: Zur Fraktalität der Gender- und
Sehdispositive bei Marcel Proust**

UTA FELTEN

237

**Unschärfe: Unbestimmtheit und Nuance bei Colette und
Proust**

WALBURGA HÜLK

245

**Einige Objekte der *Recherche*, auf denen man die Markierung
des Geschlechts hinterlassen hat**

RAYMONDE COUDERT

261

Anhang

275

Die AutorInnen

279

